

## **Intensive Gesprächsrunde mit der Bundestagsabgeordneten Frau Dr. Katja Leikert**

Trotz des gleichzeitig stattgefundenen Relegationsspiels von Eintracht Frankfurt am 23. Mai waren zahlreiche Mitglieder und Freunde der Katholischen Arbeitnehmerbewegung Bruchköbel (KAB) in das Don-Bosco-Haus in Bruchköbel gekommen. Als Gast war die Wahlkreisabgeordnete der CDU Frau Dr. Leikert der Einladung der KAB gefolgt. Die Bundestagsabgeordnete berichtete anfangs über ihre Arbeit als Volksvertreterin in Berlin, besonders die Arbeit in den Bundestagsausschüssen. Unter der Moderation von Ewald Dyroff wurden dann aber bald aktuelle Punkte wie die Flüchtlingsthematik und das Erstarken des rechten politischen Spektrums diskutiert. Frau Leikert nahm detailliert Stellung zu diesen brisanten politischen Herausforderungen.

Aber auch die Positionen der KAB zu politischen Themen wie TTIP, paritätische Kostenübernahme der Krankenkassenbeiträge, Rentenreform, Bundesteilhabegesetz und der Aktion „Sonntag muss Sonntag bleiben“ wurden dargelegt und intensiv erörtert. Frau Dr. Leikert zeigte sich offen für die Anliegen und die Argumentation der KAB. Sie versicherte, dass sie für die Meinungen der Basis dankbar sei und diese in ihre Überlegungen und Argumente aufnehmen werde. Als Abgeordnete und Mutter habe am Sonntag die Familie absolute Vorfahrt. Sie schilderte auch ihr Engagement für den Wahlkreis z. B. beim angestrebten Bau der Nordmainischen S-Bahnlinie.

Frau Dr. Leikert lud die Mitglieder der KAB zum Besuch in den Bundestag und zu ihr anlässlich einer Berlinreise herzlich ein. Sie ermunterte dazu, sich mit politischen Anliegen an sie oder an das Wahlkreisbüro zu wenden. Nach mehr als 90 Minuten bedankte sich KAB-Vorstandsmitglied Bernd Optenhövel bei der Bundestagsabgeordneten und Ewald Dyroff für die intensive und lebendig moderierte Gesprächsrunde.

Text: Ewald Dyroff

Foto: Bernd Optenhövel

